

Seite 1 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

#### **VermoGel S RTU (13002)**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Sanitärreiniger

Verfahrenskategorie [PROC]:

PROC 8a - Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC 8b - Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 - Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 - Nicht-industrielles Sprühen

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

VERMOP Salmon GmbH, Zeppelinstr. 24, 82205 Gilching, Deutschland  
Telefon:+49 8105 77889-0, Fax:+49 8105 77889-250  
info@vermop.de, www.vermop.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

##### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord),  
Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität, Robert-Koch-Str. 40, D-37075 Göttingen. Telefon: +49 551 19240 (24 Stunden am Tag)

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (VSR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

| Gefahrenklasse | Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweis                       |
|----------------|-------------------|---------------------------------------|
| Skin Irrit.    | 2                 | H315-Verursacht Hautreizungen.        |
| Eye Dam.       | 1                 | H318-Verursacht schwere Augenschäden. |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Seite 2 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)



## Gefahr

H315-Verursacht Hautreizungen. H318-Verursacht schwere Augenschäden.

P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280-Schutzhandschuhe und Augen- / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310-Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Methansulfonsäure  
(Z)-Octadec-9-enylamin, ethoxyliert  
Alkohole, C12-14, ethoxyliert

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

pH-Wert beachten

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoff

n.a.

### 3.2 Gemisch

| Methansulfonsäure  |  |
|--|--|
| Registrierungsnr. (REACH)                                | ---  |
| Index  | 607-145-00-4   |
| EINECS, ELINCS, NLP                                      | 200-898-6  |
| CAS  | 75-75-2  |
| % Bereich  | 5-<10  |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Skin Corr. 1B, H314<br>Met. Corr. 1, H290<br>Acute Tox. 4, H302<br>Acute Tox. 4, H312<br>STOT SE 3, H335<br>Eye Dam. 1, H318 |

| Sulfamidsäure             |                       |
|---------------------------|-----------------------|
| Registrierungsnr. (REACH) | 01-2119846728-23-XXXX |
| Index                     | 016-026-00-0          |
| EINECS, ELINCS, NLP       | 226-218-8             |
| CAS                       | 5329-14-6             |
| % Bereich                 | 1-10                  |

Seite 3 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
 Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
 PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
 VermoGel S RTU (13002)

|   |  |
|---|--|
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Aquatic Chronic 3, H412 |
|---|--|

|   |  |
|---|--|
| <b>(Z)-Octadec-9-enylamin, ethoxyliert</b>                      |  |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>                                | ---  |
| <b>Index</b>  | ---  |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | 500-048-7 (NLP)  |
| <b>CAS</b>  | 26635-93-8   |
| <b>% Bereich</b>  | 1-<5   |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=1)<br>Eye Dam. 1, H318 |

|   |   |
|---|---|
| <b>Alkohole, C12-14, ethoxyliert</b>                            |   |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>                                | ---   |
| <b>Index</b>  | ---   |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | 932-106-6 (REACH-IT List-No.)                                     |
| <b>CAS</b>  | 68439-50-9  |
| <b>% Bereich</b>  | 1-<5  |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Acute Tox. 4, H302<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412 |

|   |  |
|---|--|
| <b>2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol</b>                     |  |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>                                | 01-2119510876-35-XXXX  |
| <b>Index</b>  | ---  |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP</b>                                      | 246-807-3  |
| <b>CAS</b>  | 25307-17-9   |
| <b>% Bereich</b>  | 0,01-<0,25   |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b> | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=10)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)<br>Eye Dam. 1, H318 |

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.  
 Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!  
 Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### **Einatmen**

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

#### **Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

#### **Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

Unverletztes Auge schützen.

Augenärztliche Nachkontrolle.

#### **Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Seite 4 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004

Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003

Tritt in Kraft ab: 23.08.2019

PDF-Druckdatum: 02.09.2019

VermoGel S RTU (13002)

Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

Erstickenungsgefahr durch Schaumbildung.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

Verschlucken größerer Mengen:

Gabe von:

Entschäumer

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Auf Umgebungsbrand abstimmen.

Wassersprühstrahl/alkoholbest. Schaum/CO<sub>2</sub>/Trockenlöschmittel.

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Schwefeloxide

Stickoxide

Giftige Gase

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

Neutralisieren möglich (nur vom Fachmann).

Verdünnung mit Wasser möglich.

Restmenge mit viel Wasser spülen.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Seite 5 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.  
Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.  
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.  
Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.  
Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
Nicht zusammen mit Alkalien lagern.  
Keine säureunbeständigen Materialien verwenden.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel:

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| Chem. Bezeichnung         | Methansulfonsäure            | %Bereich:5-<10 |
|---------------------------|------------------------------|----------------|
| AGW: 0,7mg/m <sup>3</sup> | Spb.-Üf.: 1(l)               | ---            |
| Überwachungsmethoden: --- |                              |                |
| BGW: ---                  | Sonstige Angaben: Y, 11, AGS |                |

| Methansulfonsäure |   |                               |            |         |                   |           |
|-------------------|---|-------------------------------|------------|---------|-------------------|-----------|
| Anwendungsgebiet  | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert    | Einheit           | Bemerkung |
|                   | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,012   | mg/l              |           |
|                   | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,0012  | mg/l              |           |
|                   | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 0,12    | mg/l              |           |
|                   | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 0,0251  | mg/kg             |           |
|                   | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 0,00183 | mg/kg             |           |
|                   | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlagen                         |                               | PNEC       | 100     | mg/l              |           |
| Verbraucher       | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 1,44    | mg/m <sup>3</sup> |           |
| Verbraucher       | Mensch - Inhalation   | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1,73    | mg/m <sup>3</sup> |           |
| Verbraucher       | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8,33    | mg/kg             |           |
| Verbraucher       | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8,33    | mg/kg             |           |
| Verbraucher       | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 1,44    | mg/m <sup>3</sup> |           |

Seite 6 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
 Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
 PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
 VermoGel S RTU (13002)

|                         |                     |                               |      |       |                   |  |
|-------------------------|---------------------|-------------------------------|------|-------|-------------------|--|
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL | 2,89  | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 19,44 | mg/kg             |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 6,76  | mg/m <sup>3</sup> |  |

#### Sulfamidsäure

| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit           | Bemerkung |
|-------------------------|---|-------------------------------|------------|------|-------------------|-----------|
|                         | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,3  | mg/l              |           |
|                         | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,03 | mg/l              |           |
|                         | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 0,3  | mg/l              |           |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 200  | mg/l              |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 0,3  | mg/kg dw          |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,03 | mg/kg dw          |           |
|                         | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 3    | mg/kg dw          |           |
| Verbraucher             | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 1,06 | mg/kg bw/day      |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 1,85 | mg/m <sup>3</sup> |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 7,5  | mg/m <sup>3</sup> |           |

#### 2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol

| Anwendungsgebiet | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert     | Einheit    | Bemerkung |
|------------------|---|-------------------------------|------------|----------|------------|-----------|
|                  | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,000214 | mg/l       |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,0171   | mg/kg dw   |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 0,171    | mg/kg dw   |           |
|                  | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 0,00087  | mg/l       |           |
|                  | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 1,5      | mg/l       |           |
|                  | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 5        | mg/kg dw   |           |
|                  | Umwelt - oral (Futter)                                      |                               | PNEC       | 2        | mg/kg      |           |
|                  | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,000021 | mg/l       |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 1,692    | mg/kg dw   |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,1692   | mg/kg dw   |           |
| Verbraucher      | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,179    | mg/kg bw/d |           |
| Verbraucher      | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 0,179    | mg/kg bw/d |           |

Seite 7 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004

Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003

Tritt in Kraft ab: 23.08.2019

PDF-Druckdatum: 02.09.2019

VermoGel S RTU (13002)

|                         |                     |                                  |      |       |                   |  |
|-------------------------|---------------------|----------------------------------|------|-------|-------------------|--|
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation | Langzeit,<br>systemische Effekte | DNEL | 0,621 | mg/m <sup>3</sup> |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Langzeit,<br>systemische Effekte | DNEL | 0,25  | mg/kg<br>bw/d     |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit,<br>systemische Effekte | DNEL | 1,76  | mg/m <sup>3</sup> |  |

Ⓞ AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Expositio, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen. \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. BS EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

BS EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Gegebenenfalls

Schutzhandschuhe aus Butyl (EN 374)

Schutzhandschuhe aus Neoprene® / aus Polychloropren (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,35

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

Seite 8 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004

Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003

Tritt in Kraft ab: 23.08.2019

PDF-Druckdatum: 02.09.2019

VermoGel S RTU (13002)

>= 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Übliche Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aggregatzustand:                           | Flüssig                                 |
| Farbe:                                     | Pink                                    |
| Geruch:                                    | Charakteristisch                        |
| Geruchsschwelle:                           | Nicht bestimmt                          |
| pH-Wert:                                   | <0,5 (20°C)                             |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                 | Nicht bestimmt                          |
| Siedebeginn und Siedebereich:              | Nicht bestimmt                          |
| Flammpunkt:                                | Nicht relevant.                         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:               | Nicht bestimmt                          |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig):          | Nicht bestimmt                          |
| Untere Explosionsgrenze:                   | n.a.                                    |
| Obere Explosionsgrenze:                    | n.a.                                    |
| Dampfdruck:                                | Nicht bestimmt                          |
| Dampfdichte (Luft=1):                      | Nicht bestimmt                          |
| Dichte:                                    | 1,07 g/ml (25°C)                        |
| Schüttdichte:                              | Nicht bestimmt                          |
| Löslichkeit(en):                           | Nicht bestimmt                          |
| Wasserlöslichkeit:                         | Mischbar                                |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt                          |
| Selbstentzündungstemperatur:               | Nicht bestimmt                          |
| Zersetzungstemperatur:                     | Nicht bestimmt                          |
| Viskosität:                                | Nicht bestimmt                          |
| Explosive Eigenschaften:                   | Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Oxidierende Eigenschaften:                 | Nein                                    |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Mischbarkeit:                    | Nicht bestimmt |
| Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: | Nicht bestimmt |
| Leitfähigkeit:                   | Nicht bestimmt |
| Oberflächenspannung:             | Nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:                | Nicht bestimmt |



Seite 9 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
 Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
 PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
 VermoGel S RTU (13002)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kontakt mit starken Alkalien meiden (Reaktionswärmeentwicklung möglich).

Kontakt mit bestimmten Metallen z.B. Aluminium meiden (Wasserstoffgasbildung möglich).

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Alkalien meiden.

Kontakt mit bestimmten Metallen z.B. Aluminium meiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| VermoGel S RTU (13002)  |          |       |         |            |             |  |
|---|----------|-------|---------|------------|-------------|--|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung  |
| Akute Toxizität, oral:  | ATE      | >2000 | mg/kg   |            |             | berechneter Wert                                     |
| Akute Toxizität, dermal:  |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Akute Toxizität, inhalativ:   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         |            |             | Nicht ätzend<br>Extended Trustee-Expert-Model (ETGM) |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Karzinogenität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Reproduktionstoxizität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Aspirationsgefahr:  |          |       |         |            |             | k.D.v.   |
| Symptome:   |          |       |         |            |             | k.D.v.   |

| Methansulfonsäure      |          |       |         |            |                                |   |
|------------------------|----------|-------|---------|------------|--------------------------------|---|
| Toxizität / Wirkung    | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode                    | Bemerkung   |
| Akute Toxizität, oral: | LD50     | 648,7 | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity) | Die Toxizität wird durch die Ätzwirkung des Produktes bestimmt. |

Seite 10 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

|   |       |             |            |                 |   |   |
|---|-------|-------------|------------|-----------------|---|---|
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50  | >1000-<2000 | mg/kg      | Kaninchen       | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                              | Die Toxizität wird durch die Ätzwirkung des Produktes bestimmt.   |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LC50  | 1,1-1,4     | mg/l/6h    | Ratte           |   |   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |       |             |            | Kaninchen       | (Draize-Test)   | Skin Corr. 1B   |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |       |             |            | Kaninchen       | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                     | Eye Dam. 1  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |       |             |            | Meerschweinchen | OECD 406 (Skin Sensitisation)                                 | Nicht sensibilisierend  |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |             |            | Maus            | OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)            | Negativ   |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL | >=1000      | mg/kg bw/d | Ratte           | OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test) |   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL | 1805        | mg/kg      | Ratte           |   |   |
| Symptome:   |       |             |            |                 |   | asthmatische Beschwerden, Atemnot, Brennen der Nasen- und Rachenschleimhäute, Hornhauttrübung, Husten, Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen |

#### Sulfamidsäure

| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus             | Prüfmethode                                  | Bemerkung                           |
|---|----------|-------|---------|------------------------|--|-------------------------------------|
| Akute Toxizität, oral:  | LD50     | >2000 | mg/kg   | Ratte                  | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)               |                                     |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) | Reizend                             |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)    | Reizend(IUCLID)                     |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |       |         | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)   | Negativ(IUCLID)                     |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL    | 1000  | mg/kg   | Ratte                  |  | (oral, 90 h)                        |
| Symptome:   |          |       |         |                        |  | Atemnot, Husten, Schleimhautreizung |

#### (Z)-Octadec-9-enylamin, ethoxyliert

| Toxizität / Wirkung    | Endpunkt | Wert     | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
|------------------------|----------|----------|---------|------------|-------------|-----------|
| Akute Toxizität, oral: | LD50     | 500-2000 | mg/kg   | Ratte      |             |           |



Seite 12 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

|   |  |  |  |  |  |  |  |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |  |  |  |  |  |  | Das (Die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt(erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |
| 12.6. Andere schädliche Wirkungen:              |  |  |  |  |  |  | k.D.v.   |

| <b>Methansulfonsäure</b>   |                 |             |             |                |                           |  |                  |
|----------------------------|-----------------|-------------|-------------|----------------|---------------------------|--|------------------|
| <b>Toxizität / Wirkung</b> | <b>Endpunkt</b> | <b>Zeit</b> | <b>Wert</b> | <b>Einheit</b> | <b>Organismus</b>         | <b>Prüfmethode</b>                               | <b>Bemerkung</b> |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | LC50            | 96h         | 73          | mg/l           | Oncorhynchus mykiss       | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |                  |
| 12.1. Toxizität, Daphnien: | EC50            | 48h         | 70          | mg/l           | Daphnia magna             | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |                  |
| 12.1. Toxizität, Algen:    | EC50            | 96h         | 7,2-20      | mg/l           | Selenastrum capricornutum | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |                  |

Seite 13 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

|                                    |         |       |        |      |                  |  |                             |
|------------------------------------|---------|-------|--------|------|------------------|--|-----------------------------|
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |         | 10d   | 84     | %    |                  | OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)                       |                             |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |         | 28d   | 90-100 | %    |                  | OECD 301 A (Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test)                                  | Leicht biologisch abbaubar  |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:   | Log Pow |       | -2,38  |      |                  |  | Nicht zu erwartencaculat ed |
| Bakterientoxizität:                | EC50    | 30min | >1000  | mg/l | activated sludge | OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |                             |

#### Sulfamidsäure

| Toxizität / Wirkung                | Endpunkt | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus          | Prüfmethode                                      | Bemerkung  |
|------------------------------------|----------|------|-------|---------|---------------------|--|--|
| 12.1. Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h  | 70,3  | mg/l    | Pimephales promelas | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |  |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:         | EC50     | 48h  | 71,6  | mg/l    | Daphnia magna       | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |  |
| 12.1. Toxizität, Algen:            | IC50     | 72h  | >29   | mg/l    | Chlorella vulgaris  |  |  |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |          |      |       |         |                     |  | Nicht biologisch abbaubar, Nicht zutreffend für anorganische Substanzen. |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:   | Log Pow  |      | -4,34 |         |                     |  |  |
| Wasserlöslichkeit:                 |          |      | 213   | g/l     |                     |  | 20°C   |

#### (Z)-Octadec-9-enylamin, ethoxyliert

| Toxizität / Wirkung                | Endpunkt | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus        | Prüfmethode  | Bemerkung |
|------------------------------------|----------|------|-------|---------|-------------------|--|-----------|
| 12.1. Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h  | 0,1-1 | mg/l    | Brachydanio rerio | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                     |           |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |          | 28d  | 74    | %       |                   | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test) |           |

Seite 14 von 18  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
 Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
 PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
 VermoGel S RTU (13002)

|                     |      |     |      |      |  |  |                 |
|---------------------|------|-----|------|------|--|--|-----------------|
| Bakterientoxizität: | EC50 | 96h | 658  | mg/l |  | OECD 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration<br>Inhibition Test<br>(Carbon and<br>Ammonium<br>Oxidation)) | Analogieschluss |
| Sonstige Angaben:   | DOC  |     | 450  | mg/g |  |  |                 |
| Sonstige Angaben:   | COD  |     | 2530 | mg/g |  |  |                 |
| Wasserlöslichkeit:  |      |     | 10   | g/l  |  |  | 20°C            |

| <b>2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol</b>     |                 |             |             |                |                                 |   |                                    |
|---|-----------------|-------------|-------------|----------------|---------------------------------|---|------------------------------------|
| <b>Toxizität / Wirkung</b>                      | <b>Endpunkt</b> | <b>Zeit</b> | <b>Wert</b> | <b>Einheit</b> | <b>Organismus</b>               | <b>Prüfmethode</b>  | <b>Bemerkung</b>                   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |                 | 28d         | >60         | %              |                                 | OECD 301 B<br>(Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)                                 | Leicht biologisch abbaubar         |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:                | BCF             |             | 234         |                |                                 |   |                                    |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50            | 96h         | 0,1         | mg/l           | Brachydanio rerio               | OECD 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)   |                                    |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | EC50            | 48h         | 0,043       | mg/l           | Daphnia magna                   | OECD 202<br>(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)   |                                    |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50            | 72h         | 0,0867      | mg/l           | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD 201<br>(Alga, Growth Inhibition Test)  |                                    |
| Bakterientoxizität:                             | EC50            | 3h          | 128         | mg/l           | activated sludge                | OECD 209<br>(Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |                                    |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/NOEL       | 56d         | 500         | mg/kg dw       | Eisenia foetida                 | OECD 222<br>(Earthworm Reproduction Test (Eisenia foetida/Eisenia andrei))                  |                                    |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |                 |             |             |                |                                 |   | Kein PBT-Stoff,<br>Kein vPvB-Stoff |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       | Koc             |             | 90520       |                |                                 | OECD 106<br>(Adsorption/Desorption Using a Batch Equilibrium Method)                        |                                    |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Seite 15 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

### Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

07 06 01 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

Klassifizierungscode: n.a.

LQ: n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

### Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Seite 16 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 0,25 %  
Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 2,7 g/l

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

unter 5 %  
nichtionische Tenside

Duftstoffe  
BENZYL SALICYLATE

Nationale Vorschriften/Verordnungen für die Einhaltung von Höchstmengen bzgl. Phosphaten bzw. Phosphorverbindungen sind zu beachten und einzuhalten.

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2

GISCODE: GS 50  
Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Lagerklasse nach TRGS 510:  
12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte: 1  
Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand.  
Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

**Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):**

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Verwendete Bewertungsmethode                            |
|--|---|
| Skin Irrit. 2, H315                                  | Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen. |
| Eye Dam. 1, H318                                     | Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen. |

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredients (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut
- Eye Dam. — Schwere Augenschädigung
- Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut
- Met. Corr. — Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische
- Acute Tox. — Akute Toxizität - oral
- Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal



Seite 17 von 18  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004  
Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003  
Tritt in Kraft ab: 23.08.2019  
PDF-Druckdatum: 02.09.2019  
VermoGel S RTU (13002)

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Atemwegsreizungen  
Eye Irrit. — Augenreizung  
Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch  
Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
alkoholbest. alkoholbeständig  
allg. Allgemein  
Anm. Anmerkung  
AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
Art., Art.-Nr. Artikelnummer  
ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)  
BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)  
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
Bem. Bemerkung  
BG Berufsgenossenschaft  
BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
BSEF The International Bromine Council  
bw body weight (= Körpergewicht)  
bzw. beziehungsweise  
ca. zirka / circa  
CAS Chemical Abstracts Service  
ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
dw dry weight (= Trockengewicht)  
ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
EG Europäische Gemeinschaft  
EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
EN Europäischen Normen  
EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
etc., usw. et cetera, und so weiter  
EU Europäische Union  
EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer  
EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
Fax. Faxnummer  
gem. gemäß  
ggf. gegebenenfalls  
GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
inkl. inklusive, einschließlich  
IUCLID International Uniform Chemical Information Database

Seite 18 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 23.08.2019 / 0004

Ersetzt Fassung vom / Version: 07.01.2019 / 0003

Tritt in Kraft ab: 23.08.2019

PDF-Druckdatum: 02.09.2019

VermoGel S RTU (13002)

k.D.v. keine Daten vorhanden

KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)

LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar

n.g. nicht geprüft

n.v. nicht verfügbar

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 deutlich wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit

z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.